

Der Bliesbote

Zeitung des SPD-Ortsvereins Neunkirchen-Zoo

Ausgabe 9 - 10/98

Am 27. wählen gehen! SPD wählen.

Wahl-Taxi

Falls Sie am Sonntag, dem 27. September, nicht selbst zum Wahllokal kommen können, fahren wir Sie gerne hin. Bitte rufen Sie uns an: Willi Kräuter, 2 76 14

Wahl-Stand

Samstag, 26.09.98 ab 9.00 h bis 13.00 h, Bliesstraße

Briefwahl

Nicht jede/r kann am 27. September an die Wahlurne gehen. Manche/r ist verreist, manche/r nicht gut zu Fuß. Dafür gibt es die Möglichkeit, vorab per Brief zu wählen. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, melde sich bei einer der folgenden Personen:

Karl-Heinz Muthweiler, Tel. 23506 Elfriede Trautmann, Tel. 21450 Ilka Altherr, Tel. 12606

Bundesregierung benachteiligt das Saarland

Wenn die gegenwärtige Bonner Koalition nach der Wahl weiterbestehen bliebe, wäre dies für das Saarland mehr als nachteilig:

Die Steuerreform von CDU/CSU und FDP würde für das Saarland Einnahmeausfälle von 200 Mio. Mark im Jahr bedeuten. Die Zuweisungen aus dem Länderfinanzausgleich (1997: 203 Mio. Mark) würden dadurch praktisch aufgehoben. Die zahlreichen Facharbeiter und Pendler im Saarland wären von der geplanten Reduzierung der Kilometerpauschale stark betroffen. Die geplante Erhöhung der Mehrwertsteuer würde auch den saarländischen Einzelhandel und das Handwerk weiter belasten.

Weitere Sanierungshilfen für das Saarland sind nicht in den Bundeshaushalt für 1999 eingestellt.

Problem Nr. 1 lösen!

4,1 Mio. aktuell gemeldete Arbeitslose verzeichnet die Bundesanstalt für Arbeit.Kanzler Kohl schönt mit "Trendwende." Dabei sind es gerade mal 40.000 weniger als im Vormonat. Und kurz nach der Wahl laufen allein in Ost-Deutschland 200.000 Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen aus. Noch nie war die Arbeitslosenzahl vor einer Wahl so hoch. Keine Nachkriegsregierung schaffte soviele Schulden wie diese Regierung.

150.000 Jugendliche suchen bislangvergeblich nach einem Ausbildungsplatz. SPD-Kandidat Gerhard Schröder hat dagegen wiederholt deutlich gemacht, dass für ihn die Frage der Beseitigung der Massenarbeitslosigkeit absoluten Vorrang hat. Er will seine Leistungen als Bundeskanzler zu allererst daran messen lassen, wie er dieses gesellschaftliche Problem Nr. 1 bewältigt. Geben Sie ihm die Chance es zu beweisen. Am 27. September SPD wählen - mit beiden Stimmen!



Von einer weiteren Zusammenstreichung der BAföG-Mittel wäre auch ein überdurchschnittlich hoher Studierendenanteil im Saarland betroffen.

Die geplante Kürzung des Rentenniveaus würde viele saarländische Renterinnen und Rentner zum Sozialfall machen.

Das Saarland braucht verläßliche Partner auf der Bundesebene. Dies ist nur durch einen Politikwechsel zu einer SPD-geführten Bundesregierung möglich.

Oskar Lafontaine ist der beste Vertreter saarländischer Interessen in Bonn und Berlin, den das Saarland jemals hatte.

Beachten Sie bitte unsere unsere ZEITUNG AM SONN-TAG (ZAS). Sie befindet sich bis zum Wahltag an jedem Sonntag morgen in Ihrem Briefkasten und informiert Sie aktuell über Politik, Zeitgeschehen und Sport.

SPD

Preisausschreiben

Sie haben bei der Bundestagswahl am 27. September zwei Stimmen. Mit der Erststimme wählen Sie den Direktkandidaten Ihres Wahlkreises. In unserem Wahlkreis 248 ist Lothar Fischer Ihr SPD-Kandidat. Mit der Zweitstimme wählen Sie die Partei Ihres Vertrauens und entscheiden damit über den Poltik-Wechsel und einen neuen Bundeskanzler für Deutschland.

Die Frage:

Wieviele Menschen wählen am 27. September mit ihrer Zweitstimme die SPD und damit den Politik-Wechsel?
Schätzen Sie die Prozentzahl.

1. Preis 4-tägige Reise für zwei Personen nach Berlin

- 2. Preis 2-tägige Fahrt für zwei Personen nach Bonn
- **3. Preis** 1 Essen mit dem Bundestagsabgeordneten Lothar Fischer **4.-7. Preis** jeweils 1 Essen mit Landrat Clemens Lindemann und den Landtagsabgeordneten Marlis Schwenk, Kurt Hartz und Reinhold Wirtz

Trotz Regen tolle Stimmung

Es sah zeitweiße recht düster aus, dann wieder mal sonnig und letztlich ergoss sich der Himmel. Aber da befanden wir uns bereits in der Zooschule und werkelten mit den Kindern, angeleitet von drei kundigen Frauen der Kunstschule Saarlouis. Unser erstes Kinderfest im Zoo hatte sich gelohnt. Zunächst spielte Eddi Zauber-

finger, alias Dennis Werner Ebert, auf und verzauberte die Kinder in Teilnehmer seines Musicals. Die taten natürlich kräftig und begeistert mit. Über 100 Eltern und Kinder waren mit dabei.

Dank geht an den Kulturverein in Neunkirchen, der uns das Ereignis mit seinem Zuschuss ermöglichte.

Zwölf Turniersieger/innen

Letztlich waren alle Sieger unseres ersten DART-Turniers. Besonders aber standen bei den Frauen Daniela Pfeiffer (Sieg) und Jessica Urschel (2.Platz) im Vordergrund. Bei den Männern schafften es Marcel Hartmann (Sieg) und Michael Urschel (2.Platz). Neben Preisen und Pokalen gab es für die ersten drei Plätze das Ticket zur Teilnahme am Landesentscheid.

Für alle übrigen Teilnehmer gab es immerhin eine CD als Trostpreis. Das hatten sie sich in einem 5stündigen "Kampf" regelrecht verdient. Für die Organisato-

Verantwortlich:

SPD Ortsverein Neunkirchen-Zoo Willi Kräuter, Schützenhausweg 32 66538 Neunkirchen

Tel.: 06821/27614

ren war es interessant, die DART-Turnierbedingungen einmal kennenzulernen - und Spaß machte es natürlich auch. Wenn auch der Landesentscheid so positiv verläuft dürfte zu erwarten sein, dass wir im nächsten Jahr ein weiteres Turnier veranstalten.

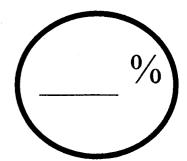
Wahlparty

Der SPD-Stadtverband veranstaltet am Wahlabend (27. September ab 18.00 h) eine Wahlparty im Gasthaus "Zum Ellenfeld" mit Großbildschirm und was allem noch so dazugehört. Interessierte Anhänger der SPD sind willkommen.

P.S.: Unsere für den 3.10.98 vorgesehene Busfahrt ins Elsaß ist leider ausgebucht.

Bundestagswahl 1998

Gerhard Schröder (SPD)



Name:

Straße:

Wohnort:

Schicken Sie Ihren Wahltip bitte an:

SPD-Geschäftsstelle, Untere Allee 4, 66424 Homburg

Jetzt SPD-Mitglied werden!

Unterstützen Sie die SPD nicht nur durch Ihre Stimme bei der Bundestagswahl, sondern werden Sie auch Mitglied. Interessierte können sich bei Vorstandsmitgliedern melden oder einfach vorbeikommen: Wir treffen uns in der Regel jeden ersten Dienstag im Monat ab 20.00 h im Naturfreundehaus, die AsF jeden zweiten Dienstag, 20.00 h.

"Die Sterne lügen doch!"

An dieser Stelle hatten wir in den vergangenen Ausgaben ein Horoskop. Manche lachten Tränen, andere jedoch fühlten sich von der Derbheit des Orakels gekränkt. Wir beenden daher die Veröffentlichung. Wer dennoch weiter hin Tränen lachen möchte bzw. kann, bestelle den vollständigen Text einfach bei der Redaktion.